

# Der Enzthäler.

Anzeiger und Unterhaltungs-Blatt  
für das ganze Enzthal und dessen Umgegend.  
Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

26. Jahrgang.

Nr. 108. Neuenbürg, Donnerstag, den 10. September 1868.

Der Enzthäler erscheint Dienstag, Donnerstag u. Samstag. — Preis halbjährlich im Bezirk 1 fl. 12 kr., auswärts 1 fl. 20 kr. einschl. Postaufschlags. — In Neuenbürg abonniert man bei der Redaktion, Auswärtige bei den Postämtern. Bestellungen werden täglich angenommen. — Einrückungsgebühr für die Zeile oder deren Raum 2 1/2 kr. Anzeigen, welche je Tags zuvor spätestens 10 Uhr übergeben sind, finden Aufnahme.

Neuenbürg.

## Bur Feier des Geburtsfestes

Ihrer Majestät der Königin findet am nächsten Freitag den 11. d. Mts., Vormittags halb 10 Uhr ein gemeinsamer Zug zur Kirche statt.

Die Theilnehmer versammeln sich im großen Saale des Rathhauses.

### Amtliches.

Neuenbürg.

W. Rauser, Stiftungspfleger hier, ist heute als Bezirksagent der Deutschen Feuerversicherung auf Gegenseitigkeit in Ludwigshafen a. Rh. für den diesseitigen Oberamtsbezirk bestätigt worden.

Den 9. Sept. 1868.

R. Oberamt.  
Luz.

Revier Liebenzell.

### Holz-Verkauf.

Dienstag den 15. September  
Vormittags 10 Uhr

auf dem Rathhaus in Liebenzell aus den Staatswaldungen Findhag, Stechwinkel und Steinberg: 1 1/4 Klafter buchene und 66 3/4 tannene Scheiter und Prügel und 2 1/4 Klafter tannene Rinde.

Neuenbürg, den 5. Sept. 1868.

Königl. Forstamt.

Revier Wildbad.

### Holz-Verkauf.

Donnerstag den 17. September  
Vormittags 10 Uhr

auf dem Rathhaus in Wildbad aus den Staatswaldungen Eiberg Abth. Lehmgrub, Staigle und Baurentsch; Meistern Abth. Hefelsteig, Niesenstein und Naubeberg:

8 Eichen mit 136 C., 1607 Stück Nadelholz Lang- und Klotzholz mit 58,886 C., 22 Stück Nadelholzstangen über 4" stark, 7 Klafter buchene Scheiter und Prügel, 33 Kl. dto. Reisprügel, 33 Kl. Nadel-

holzscheiter und Prügel, 88 Kl. dto. Reisprügel und 58 Kl. Weistannen-Rinde.  
Neuenbürg, den 7. Sept. 1868.

R. Forstamt.

Revieramt Calmbach.

### Holzbeifuhr - Akkord.

Am Freitag den 11. September  
Vormittags 11 1/2 Uhr

im Gasthaus zum Schiff in Wildbad.

Es werden vergeben:

ca. 500 Klafter Nadelholzscheiter u. Prügel von den Aufstellplätzen im Enzthal von Wildbad aufwärts (zum Bahnhof in Wildbad zu führen).

ca. 100 Klafter Nadelholzprügel vom Zimmerplatz bei Calmbach (zum Bahnhof Calmbach zu führen).

ca. 900 Klafter Nadelholzscheiter u. Prügel von der Gachthalwiese, von Deschlinsgrund und Ries (zum Bahnhof Höfen zu führen).

Den 7. Sept. 1868.

Königl. Revieramt.  
Günzler.

Neuenbürg.

### Gläubiger- und Bürgen-Aufruf.

Alle Diejenigen, welche bei nachgenannten Geschäften des diesseitigen Bezirks in irgend einer Beziehung betheilt sind, werden hierdurch aufgefordert, ihre Forderungen und Ansprüche binnen 15 Tagen

bei Gefahr der Nichtberücksichtigung bei unterzeichneter Stelle anzumelden und rechtsgenügend zu beweisen.

Neuenbürg:

Blai ch, Rathhaus, Flöher, Real-Theilung.



Wagner, Johann Stephan, Schuhmacher,  
Event.-Theilung.

**Canweiler :**

Büchert, Gottfried, Rechenmachers; Ehefrau,  
Real-Theilung.

**Gräfenhausen :**

Dittus, Friedrich, Sensenschmied, Event.-  
Theilung.

Glauner, Christiane, ledig, Real-Zhlg.  
Herrmann, Johann Samuels Wittve von  
Obernhaußen, Real-Theilung.

**Grumbach :**

Grabenstetter, Jakob, ledig, Real-Zhlg.

**Langenbrand :**

Hölzle, Johann Georg, Maurer, dto.

**Salmbach :**

Bub, Jakob, Ortsdiener, Real-Theilung.

**Ottenhausen :**

Gänger, Gottfried, Schuster, Ev.-Zhlg.

**Schwann :**

Wankmüller, Christoph, Tagl. Wittve,  
Real-Theilung.

Schäfer, Johann Georg, Bauer, dto.

Den 8. Sept. 1868.

K. Gerichtsnotariat.  
Bauer.

**Wildbad.**

**Langholz - Verkauf.**

Am Montag den 14. September  
Vormittags 10 Uhr

kommen auf hiesigem Rathhaus zum Verkauf:  
aus den Stadtwaldungen Sommersberg, Abth.  
2, 3 und 4, Meistern, Abth. 4 und Leonhards-  
wald, Abth. 1, 2 und 3:

1701 Stück tannenes und forchenes Lang-  
und Klobholz mit 78,104 C.

Den 7. Sept. 1868.

Stadtschultheißenamt.  
Mittler.

**Biefelsberg.**

**Heu - Verkauf.**

Aus der Verlassenschaftsmasse der Wilh.  
Gottlieb Bälers Wittve werden am  
Montag den 14. d. Mts.

Morgens 8 Uhr

auf hiesigem Rathhaus ca. 30 Centner Heu im  
öffentlichen Aufstreich verkauft.

Den 8. Sept. 1868.

Schultheißenamt.  
Lötterle.

**Privatnachrichten.**

**Arbeiter - Gesuch.**

Im III. Arbeitsloos (oberer Thälesbach bei  
Hirsau) finden 30—40 Erdarbeiter gegen guten  
Lohn dauernde Beschäftigung; bemerkt wird, daß  
in Afford täglich 1 fl. 48 kr. bis 2 fl. verdient  
wird.

Calw, den 6. Sept. 1868.

Bemer & Roser.  
Baunternehmer.

**Neuenbürg.**

Ein Logis, sogleich oder bis Martini be-  
ziehbar, ist zu vermietthen.  
Näheres bei der Redaktion.

**Pforzheim.**

**Cyroler Kranthobel**

sind wieder eingetroffen bei

Adolph Schab.

**Pforzheim.**

**Lehrlings-Gesuch.**

In meinem Colonial-, Material-, Klein-Eisen-  
Waaren- und Garn-Geschäft ist für einen gesit-  
teten jungen Menschen unter günstigen Beding-  
ungen eine Lehrstelle frei.

Adolph Schab.

**Neuenbürg.**

**Hochzeits - Einladung.**

Berwandte, Freunde und Bekannte  
erlauben wir uns, zur Feier unserer  
am nächsten Donnerstag den 10. d.  
Mts. stattfindenden

**Hochzeit**

in das Gasthaus „zum Schwanen“  
hier freundlichst einzuladen.

Wilhelm Bauer, Schreiner,  
Cameralamtsdieners Sohn.

Marie Pfommer,  
Schuhmachers Tochter.

**Wildbad.**

Einen ausgezeichneten Dachshund,  
2jährig, von schönster Race, verkauft  
Uhrmacher Kübler.

**Neueste Prämien - Anleihe**

der Stadt Mailand,

genehmigt durch Dekret der Königl. Ita-  
lienischen Regierung vom 11. März  
1866.

Der Verkauf dieser Prämien-Obligatio-  
nen ist von allen Regierungen des In- und  
Auslandes gestattet.

Die Haupt-Gewinne betragen 15mal  
Francs 100,000, 76mal Francs 50,000,  
24mal Francs 30,000, 134mal Francs  
1000, 134mal Francs 500, 11956mal  
Francs 100, 50, 20 rc. rc.

Beginn der Ziehung am 16. September d. J.

Nur 2 1/2 Thaler

kostet ein wirkliches Original-Staats-Loos,  
(nicht von den verbotenen Promessen) und  
werden solche gegen frankirte Einwendung  
des Betrages oder gegen Postvor-  
schuß, selbst nach den entferntesten  
Gegenden von mir versandt.

Es werden nur Gewinne gezogen.

Gewinnelder und amtliche Zie-  
hungslisten sende nach Entscheidung  
prompt und verschwiegen.

Jede Bestellung kann auch ohne  
Brief, einfach durch die jetzt üblichen  
Postkarten gemacht werden.

Laz. Sams. Cohu in Hamburg,  
Bank- & Wechsel-Geschäft.





# Für Frauen

empfehlte fertige **Jacken** von fl. 2 an }  
**Äntel** " fl. 8 an } in sehr großer Auswahl.

Ferner das Neueste in

## Kleiderstoffen.

**Aug. Carl Horn,**

gegenüber dem Gasthaus z. Stern.  
Pforzheim.

Das Neueste in

## Winter-Bukskin und Paletotstoffen

ist eingetroffen und empfiehlt

**Aug. Carl Horn,**

gegenüber dem Gasthaus z. Stern.  
Pforzheim.

## Chemirdecken

für Tische, Commode, Claviere und Betten

bei

Aug. Carl Horn in Pforzheim.

Schützengesellschaft Neuenbürg.

# Preis- Schießen

am Sonntag den 13. September 1868,

Anfang Nachmittags 2 Uhr,

wozu wir hiesige und auswärtige Schützen und Schützenfreunde freundlichst einladen.

Schützenmeisteramt.

Versammlung der Schützen Samstag Abend halb 8 Uhr bei

Bierbrauer Karcher.

**W. A. Bernhard's**  
**Alpenkräuter-Liqueur**  
(feinster Magenbitter.)

Dieser Magenbitter ist chemisch untersucht, als sehr magenstärkend und Verdauung fördernd, sowie frei von allen schädlichen Substanzen befunden worden, und besteht nur aus anerkannt magenstärkenden Gebirgspflanzen.

Preis pr. 1/2 Flasche 30 kr.

Atteste darüber stehen zu Diensten.

Niederlage in Neuenbürg bei

**Carl Bügenstein.**

Langenbrand.

260 fl.

Pflegschaftsgeld hat gegen gesetzliche Sicherheit zum Ausleihen

**Gottlieb Friedr. Rentschler.**

Neuenbürg.

**Zu vermieten:**

Für eine kleine Familie ist eine freundliche Wohnung bis Martini beziehbar. Wo sagt die Redaktion.

Obernhausen.

Ein zeimriges in Eisen gebundenes

**Faß**

und ein 4 Zmi haltender kupferner Brennhasen nebst Zubehörenden sind zu verkaufen.

Näheres bei

alt Michael Kuhn.

Neuenbürg.

**Briefpapiere**

in verschiedenen Sorten, farbig und fein weiß bei

Jak. Meeh.



## Kronik.

### Deutschland.

Gotha, 7. Sept. Dr. Petermann erhielt heute einen Bericht von Kapitän Colbwey aus 80 $\frac{1}{2}$  Grad nördlicher Breite über den Verlauf der deutschen Nordpol-Expedition vom 21. Juni bis 19. Juli. Die Untersuchungen wurden bis 100 Meilen nordöstlich von der Vareninsel ausgedehnt, wo die Expedition am 5. Juli ankam, während die schwedische Expedition erst am 22. Juli dort eintraf und bis 27. Juli dort verweilte. Die Germania ging, weil das Eis und die Witterung das weitere Vordringen verhinderten, nach einer Landung auf Spitzbergen, zum Zweck der Wassereinnahme, direkt nach Norden. Das Wetter war seit dem 10. Juli schön. (Köln. Z.)

Baden läßt künftig sein Geld in Berlin prägen. — In Baden-Baden ist der Chemiker Schönbein, der Entdecker des Ozon und der Erfinder der Schießbaumwolle, gestorben.

Aus dem Odenwalde. Der außerordentlich reiche Ertrag der Zwetschgenbäume im heurigen Jahr hat deren Frucht fast ganz entwerthet. Der Bauer verkauft das Simri zu 6 fr. Zu diesem Preise wäre eine Masse zu kaufen, doch finden sich wenig Abnehmer.

### Württemberg.

Stuttgart, 4. Sept. Bis zum 28. d., an welchem Tag auf dem gewöhnlichen Platz, dem sog. Cannstatter „Wasen“ das landwirthschaftliche Centralfest, im Munde des Volks „Volksfest“, abgehalten, und wozu die ganze königl. Familie wieder hier versammelt sein wird, sind es 50 Jahre, daß das erste „Volksfest“, vom König Wilhelm eingesetzt, abgehalten wurde. Wenn hiermit in diesem Jahr keine besondere Festlichkeit amtlich angeordnet ist, so dürfte dieß wohl darin seinen Grund haben, daß das dießjährige noch nicht das 50ste ist, da in den 40er und 50er Jahren im ganzen 2 bis 3 Feste, theils wegen der Zeitverhältnisse, theils wegen Ueberschwemmung des Platzes, ausfielen. — Die vom König Wilhelm dem Lande verliehene Verfassung wird im Sept. 1869 50 Jahre alt, und ohne Zweifel wird eine besondere Feier im Lande veranstaltet werden. Im Herzen des württembergischen Volks wird der Tag wie der Geber der Verfassung jedenfalls unvergessen sein. Vielleicht daß bis dahin gerade auch die alsdann dem jetzigen König zu dankende zeitgemäße Revision der Verfassung vollendet sein wird.

Stuttgart, 8. Sept. Auf der gestrigen Landesproduktenbörse waren die Eigenthümer effektiver Waare, weil die Käufer nur schwer höhere Preise bewilligen wollten, ziemlich zurückhaltend. Ungarischer und bayerischer Weizen standen auf 6 fl. 45—54 fr., Kernen auf 6 fl. 48—54 fr., Dinkel auf 4 fl. 12—24 fr., württembergische Gerste auf 5 fl. 12—30 fr., bayerische auf 6 fl., Haber auf 3 fl. 54 fr. Wehl blieb gesucht, da der Wassermangel sich täglich fühlbarer macht, und stand Nr. 1 auf 11 fl. 12 fr., Nr. 2 auf 10 fl. 12 fr., Nr. 3 auf 8 fl. 36—48 fr., Nr. 4 auf 7 fl. 15 fr. Schweizer Mostobst war zu 2 fl. 12 fr. per Doppelcentner ab Friedrichshafen angeboten. (S. M.)

— Dem von London nach Cannstatt übergesiedelten Dichter Ferdinand Freiligrath wurde an seiner Wohnung im Verisch'schen Hause am Bahnhof durch die Kurtapelle und die Concordia als Huldigung von Seiten der Stadt Cannstatt ein Ständchen gebracht.

— Der Eßlinger Bauverein hat auf Antrag des Werkmeisters Roth beschlossen, die auszuführenden Gebäude in Cement zu erstellen. Diese Cement-Häuser bilden eine vollkommen verbundene Masse, sind aber auf ewige Zeiten erbaut. Gegen jede Feuchtigkeit geschützt, mit einer Mauerdicke im Erdgeschöß von 15", im 1. Stock 12", im 2. Stock 10" und im 3. Stock 8" versehen, kommen sie billiger zu stehen, als die mit weit schwächeren Wandungen versehenen Holz- und Backsteinhäuser. Auch der Einbau wird größtentheils in Cement ausgeführt, die Feuersgefahr ist deshalb sehr gering und die Versicherung niedrig. (W. C.)

— Die Herbstledermesse in Ulm findet am 21. und 22. September (in der neuen großen Markthalle) statt.

Ulm. (Plenarversammlung des Volksschullehrervereins.) Es wird dieselbe am Mittwoch den 30. Sept. in Nürtingen stattfinden, und die Verhandlungen beginnen Morgens 8 Uhr in der Turnhalle des Seminars. Gegenstände der Berathung sind: Der Normallehrplan, die Emolumente der Schulstellen und ein Vortrag über Beziehung der Volksschullehrer zur Obstbaumzucht. Die Vorversammlung für die Abgeordneten der Filialvereine findet am Dienstag den 29. Sept., Abends 5 $\frac{1}{2}$  Uhr statt im Saale zur Post. Die Vereinsmitglieder, sowie die Mitglieder des Volksschulvereins und Freunde des vaterländischen Volksschulwesens werden zur Theilnahme herzlich eingeladen.

An die Versammlung des Volksschullehrervereins reiht sich die Feier eines Lehrersangfestes am Donnerstag den 1. Okt. mit folgendem Programm: 1) Chor mit Orchester: Wie groß und hehr ic. aus „Saul“ von G. F. Händel. 2) Aus Weebers „Kirchl. Männerchören“, II. Theil, Nr. 5, 6, 10. 3) Sanctus für Chor mit Orchester von J. Seb. Bach. 4) „Kirchl. Männerchöre“, II. Theil, Nr. 52, 64, 44. 5) Kantate: Du Hirte Israels, höre ic. mit Orchester von J. Seb. Bach. 6) Orgelspiel. 7) „Kirchl. Männerchöre“, Weeber, II. Theil, Nr. 8, 50, 45, 72. 8) Psalm: Singet dem Herrn ein neues Lied ic., mit Orchester von Mendelssohn. Die Aufführung wird nach vorausgegangener Hauptprobe in der Stadtkirche in Nürtingen Mittags 12 Uhr stattfinden, und wir laden Freunde kirchlicher Tonkunst herzlich ein. Musiklehrer Chr. Weeber, Oberlehrer Carl Hartmann.

### Ausland.

— Die französische Regierung fährt fort, in üblicher Doppelzüngigkeit durch ihre Presseorgane Krieg und Frieden zugleich predigen zu lassen.

Philadelphia, 6. Sept. Indianer haben in Neu-Mexiko einen Eisenbahnzug verbrannt und 16 Kondukteure skalpirt. (Sehr einladende Gegend.)